

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Birgit König +49 202 563 4044 Birgit.Koenig@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.02.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0089/19/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium 13.02.2019 Ausschuss für Kultur		
		Beschlussqualität Entgegennahme o. B.
Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE "Tanztheater Wuppertal" vom 25.01.2019		

Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 25.01.2019

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Unterschrift

Dr. Slawig

Nocke

Begründung

Die Verwaltung nimmt wie folgt zu den Fragen Stellung:

Frage 1

Wie hoch waren die Kosten, die durch die Beschäftigung von Herrn Bieger entstanden sind?

Antwort zu 1:

Die Höhe der Honorare für die Beratungsleistungen der Agentur Fasse & Bieger kann aus Gründen des Datenschutzes nicht veröffentlicht werden.

Aufgrund des umfangreichen Auskunftrechts des Rates gem. § 55 GO NW wird das Gesamthonorar für die vierjährige Tätigkeit der Agentur im nichtöffentlichen Teil genannt.

Der Vertragszeitraum mit der Agentur belief sich von der Gründung des Lenkungsausschusses 2015 bis zur Fassung des Durchführungsbeschlusses im Dezember 2018.

Frage 2

Ist Herr Hesse noch weiter für das Tanztheater unentgeltlich tätig? Wenn ja, in welcher Funktion?

Antwort zu 2:

Nein

Frage 3

Wurde beim GMW ein Lenkungsausschuss für das Tanzzentrum Pina Bausch eingerichtet? Wenn ja, wann wurde dieses Gremium eingesetzt? Wer ist Mitglied des Gremiums und wie lautet sein Arbeitsauftrag?

Antwort zu 3:

Zur Steuerung des Projektvorhabens „Pina Bausch Zentrum“ wurde Anfang 2015 ein Lenkungsausschuss eingerichtet. Dabei handelt es sich um ein Arbeitsgremium der Stadtverwaltung und nicht des GMW.

Dem Lenkungsausschuss unter der Leitung des Stadtdirektors obliegt bislang neben Entscheidungsfindungen zur Steuerung des Projektes u.a. die Gestaltung der Zusammenarbeit zwischen Stadt, Land, Tanztheater, Stiftung. Dem Gremium gehören Vertreter aller beteiligten Geschäftsbereiche der Verwaltung (Gebäudemanagement, Zentrales Fördermanagement, Geschäftsbereiche 0, 1, 4 und 2.2) an. Ebenfalls vertreten ist das Land (Ministerium für Kultur und Wissenschaft), das Tanztheater Wuppertal Pina Bausch und die Pina Bausch Foundation. In beratender Funktion ohne Stimmrecht haben teilgenommen Herr Hilterhaus als Entwickler des inhaltlichen Konzepts, Herr Koch als Projektgeschäftsführer und Herr Bieger als Beauftragter für Kommunikation.

Gemäß dem Durchführungsbeschluss wird gegenwärtig eine neue Projektstruktur entwickelt. Bis zum Sommer 2019 soll dem Rat diese neue Struktur zur Entscheidung vorgelegt werden.